



Weltkirche  
&  
Schöpfung



## Newsletter Weltkirche & Schöpfung

03/2021

Klimawandel und die Überschreitung planetarischer Grenzen durch uns Menschen (v.a. im globalen Norden) ist zunehmend als zentrale Herausforderung des 21. Jahrhunderts in aller Munde. Inzwischen auch in Deutschland, nicht zuletzt auch aufgrund des katastrophalen Hochwassers im nördlichen Rheinland-Pfalz und in Nordrhein-Westfalen. So spielen diese Themen in der deutschen Politik eine große Rolle, gerade auch jetzt vor der Bundestagswahl am 26.9. Aber auch im Bistum Speyer (und der verschwisterten Evangelischen Landeskirche der Pfalz) gewinnen diese Themen an Bedeutung. Dies wird u.a. sowohl daran deutlich, dass beide Kirchen inzwischen zum vierten Mal hintereinander auch den nächsten globalen Klimastreiktag am 24.9. unterstützen als auch durch die bereits bekundete Absicht, möglichst noch in diesem Jahr einen Ökumenischen Beirat „Kirche im Anthropozän“ ins Leben zu rufen.

Lassen Sie sich von unseren Informationen und Tipps anregen an der großen sozial-ökologischen Transformation mitzudenken und mitzuwirken.

Bis dahin alles Gute und Gottes Segen!

*Ihr/Euer Christoph Fuhrbach und Steffen Glombitza*

## Lebensmittel für das Gute Leben

4-teilige Online-Reihe



Ende September startet die 4-teilige Web-Talk-Reihe „Lebensmittel als Mittel zum guten Leben“. Informationen zu allen vier Abenden finden Sie unter <https://heinrich-pesch-haus.de/veranstaltungen/webtalk-lebensmittel-als-mittel-zum-guten-leben/>.

Die Reihe ist ein Angebot im neuen Themenschwerpunkt Sozial-Ökologische Transformation des Heinrich Pesch Hauses, der durch Thomas Steinforth gestaltet wird.

## Trendsetter-Weltretter 2021

natürlich vielfältig



„Natürlich vielfältig“: In diesem Jahr dreht sich die Aktion „Trendsetter Weltretter“ rund um Artenvielfalt. **Die Mitmachaktion startet am 4. September mit dem Mitmachtag für Familien am Riegelbrunner Hof** (in Zusammenarbeit mit [Bienen Plus der Heinrich Kimmle Stiftung](#) und dem "Projekt Schöpfung bewahren" und bietet bis zum 3. Oktober Ideen zu einem nachhaltigen Lebensstil.

Hier gibt's [mehr Informationen zum Eröffnungstag](#), der sich besonders für Familien mit Kindern zu einem Ausflug lohnt. (Um Anmeldung wird gebeten.) Jede Woche des Aktionszeitraums ist einem bestimmten Fokus auf das Thema Biodiversität/Artenvielfalt gewidmet, zu dem eine Wochenaufgabe mit Impulsen vorgeschlagen wird. Die Impulse zeigen, was wir alle tun können, um den eigenen Lebensstil noch ökologischer und nachhaltiger zu gestalten. Über Email oder die Facebook-Seite [@Trendsetter Weltretter](#) bekommt ihr täglich einen Impuls oder eine Handlungsidee. Du kannst die Aktion auch gemeinsam mit Freunden, Deiner Jugendgruppe oder in der Familie verwirklichen. Ihr könnt euch als Gruppe anmelden. Gemeinsam mit der Evangelischen Kirche der Pfalz, der Landeszentrale für Umweltaufklärung Rheinland-Pfalz, der ACK Südwest bieten wir die Aktion „Trendsetter Weltretter“ in diesem Jahr zum vierten Mal an.

Macht mit!

Weitere Infos und Anmeldemöglichkeiten um keinen Tipp zu verpassen direkt hier:

<https://www.trendsetter-weltretter.de/>

## Unsere Heimat - natürlich vielfältig

Der Jahresbegleiter 2022 des Pilger-Verlags in Kooperation mit Trendsetter/Weltretter



„Unsere Heimat - natürlich vielfältig“, so ist eine neue Publikation aus dem Speyerer Pilger-Verlag betitelt: Es geht um Artenvielfalt und Naturschutz von den Rheinauen über den Pfälzerwald bis in den Bliesgau. Weitere Themen sind Nachhaltigkeit und Ökologie in Weinbergen und der Landwirtschaft. Der Jahresbegleiter für das Jahr 2022 enthält Tipps für den eigenen Garten, mit denen es Spaß macht, seltene Tiere und Pflanzen zu schützen. Außerdem gibt es Hinweise zu Ausflugszielen in der Natur und zu Auszeiten im Grünen, die helfen, Pfalz und Saarpfalz neu zu entdecken. Wem der Erhalt der Schöpfung ein Herzensanliegen ist, findet in diesem nachhaltigen „Heimatjahrbuch“

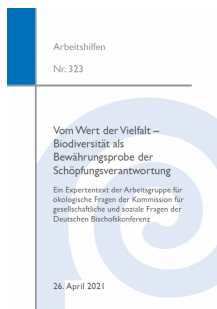
einen wichtigen Begleiter, der anregt, aktiv zu sein und so selbst zu einem Trendsetter und Artenschützer zu werden. Mit Kalendarium von September 2021 bis Dezember 2022 und zusätzlichen Tipps zur ökumenischen Nachhaltigkeits-Initiative „Trendsetter Weltretter“. Deren Jahresthema und Anliegen greift die neue Publikation auf.

Jahresbegleiter "Unsere Heimat. Natürlich vielfältig", 9,80 Euro im Buchhandel (ISBN 978-3-946777-19-9) oder beim Pilgerverlag Speyer, Telefon (06232) 31830, [info@pilgerverlag.de](mailto:info@pilgerverlag.de), [www.pilgerverlag.de](http://www.pilgerverlag.de) (Abonnenten der Kirchenzeitung „der pilger“ erhalten das Kalenderbuch zum vergünstigten Preis von 5,80 Euro).

## Vom Wert der Vielfalt

Arbeitshilfe Nr. 323 der DBK am 26. April veröffentlicht

Unterstützung für die Aktion Trendsetter-Weltretter bekommen wir in diesem Jahr auch direkt in Form einer neuen Arbeitshilfe der Deutschen Bischofskonferenz die den Titel "Vom Wert der Vielfalt - Biodiversität als Bewährungsprobe der Schöpfungsverantwortung" trägt. Das Dokument kann kostenfrei als PDF in [den Publikationen der DBK](#) heruntergeladen werden.



Es bleibt eine spannende Aufgabe und Herausforderung wie sich die Impulse der Arbeitshilfe auf das praktische Handeln der deutschen Bistümer auswirken werden.

## Veranstaltungen mit Kathrin Diop

Weltmissionsmonat Oktober



Im Oktober 2021 steht das westafrikanische Land Senegal im Mittelpunkt. Senegal gilt als Vorbild für ein friedliches Zusammenleben von Menschen muslimischen und christlichen Glaubens. Vom 6.-10.10. wird als missio-Gast die aus Franken stammende und seit drei Jahren als Entwicklungshelferin im Senegal arbeitende Kathrin Diop ins Bistum Speyer kommen. Wer sie in die Schule oder in einen Gottesdienst einladen möchte, meldet sich bitte bis 15.9. bei

[christoph.fuhrbach@bistum-speyer.de](mailto:christoph.fuhrbach@bistum-speyer.de)

Weitere Informationen zu Kathrin Diop und zum diesjährigen Weltmissionsmonat gibt es hier:

<https://www.missio.com/aktuelles/sonntag-der-weltmission#kathrin-diop>

## Drei Ausgaben "missio Konkret" zum Thema "Schöpfung"

**missio** ✚ Die drei zuletzt veröffentlichten Ausgaben von „missio konkret“ (Weltkirche in Pastoral & Schule) sind jeweils zum Thema Schöpfung erschienen.

Darin finden Sie von hochwertigen Aufsätzen bis zu praxisnahen Aktionsvorschlägen viel spannendes Material. Einblicke dazu erhalten Sie unter

<https://www.missio.com/angebote/publikationen/missio-konkret>

## Klimapilgerweg ruft zum Mitpilgern auf!

5. Ökum. Pilgerweg für Klimagerechtigkeit am 14. August im polnischen Zielona-Gora gestartet



Er führt über 1.450 Kilometer in 77 Etappen von Polen durch Deutschland, die Niederlande und England ins schottische Glasgow. Denn dort findet ab 29. Oktober 2021 die Weltklimakonferenz statt, von der wichtige Weichenstellungen für eine global zukunftsfähige Klimapolitik erhofft werden. Jede/r kann die Aktion unterstützen und

mitpilgern. Egal ob eine Stunde, eine Tagesetappe (max. 25 km) oder auch über eine längere Zeit. Dabei ist sowohl eine Anmeldung nur für sich selbst wie auch für eine Gruppe möglich: [https://anmeldung.klimapilgern.de/de/anmeldung\\_deutsch](https://anmeldung.klimapilgern.de/de/anmeldung_deutsch)  
Alle wesentlichen Informationen zum Klimapilgerweg 2021 gibt es unter <https://www.klimapilgern.de>

---

## 33 lohnende Minuten

### Ottmar Edenhofer und ignatianische Spiritualität

Am 27. Mai 2021 hielt Ottmar Edenhofer (Direktor des Potsdam Instituts für Klimafolgenforschung) den Festvortrag im Rahmen des 150-jährigen Jubiläums der "Stimmen der Zeit" unter dem Titel "Von Ignatius zu Papst Franziskus. Die Schöpfung bewahren und für Gerechtigkeit streiten". Edenhofer hat dabei die Herausforderungen des Anthropozän mit den Rhythmen der ignatianischen Exerzitien verbunden. Nachzuschauen auf dem Youtube-Kanal der Kath. Akademie in Berlin: [https://youtu.be/Tg\\_TLUa0caE](https://youtu.be/Tg_TLUa0caE) (lohnend sind v.a. die Minuten 18 - 51)

---

## Kirchengemeinden auf dem Weg zur Transformation

### Überregionales Projekt der "Werkstatt Ökonomie"

Welche Pfarrei(en) möchten sich an dem Projekt „Kirchengemeinden auf dem Weg der Transformation“ beteiligen?

Es wird viel darüber diskutiert, dass sich unsere Gesellschaften im globalen Norden transformieren, verändern müssen. In der Bibel haben wir dafür den zentralen Begriff der „Umkehr“. Ganz besonders wir Kirchen sind zur Umkehr, zur Transformation gerufen. Da könnte es sehr hilfreich sein, dass die „Werkstatt Ökonomie“ in unserer Nachbarschaft ein überregionales Projekt startet, in dem sich Pfarreien begleitet auf einen solchen Umkehrweg machen. Pfarreien können mit dem Projekt konkret ins Handeln kommen und einen spürbaren Beitrag zum Umbau unserer Gesellschaft leisten, der unseren christlichen Leitbildern entspricht.

Wer Interesse hat, kann sich bei dem Leiter dieses Projektes, Joachim Langer, melden:

[kirche-und-transformation@woek.de](mailto:kirche-und-transformation@woek.de).

Weitere Infos gibt es auf der gerade frei geschalteten Webseite [www.kirche-und-transformation.de](http://www.kirche-und-transformation.de)

---

## Wie sozialökologische Transformation gelingen kann

### Interdisziplinäre Studie der Sachverständigengruppe "Weltwirtschaft und Sozialethik" der DBK

Am 16. Juni wurde in einer prominent besetzten Hybrid-Veranstaltung die Studie "Wie sozialökologische Transformation geklingen kann - Eine interdisziplinäre Studie im Rahmen



des Dialogprojekts zum weltkirchlichen Beitrag der katholischen Kirche für eine sozialökologische Transformation im Lichte von Laudato si" vorgestellt und breit diskutiert. Der Text steht kostenfrei [hier zum Download](#) in der Bibliothek der DBK zur Verfügung oder kann dort günstig als Printversion bestellt werden.

## Start des weltweiten "Laudato si Movement"

Global Catholic climate Movement jetzt umbenannt



2015 wurde kurz vor Erscheinen der Enzyklika „Laudato si“ das weltweite „Global Catholic Climate Movement“ gegründet. In einem langen synodalen Prozess wurde der Name am 28.7.21 in „Laudato si Movement“ geändert. Die neue Webseite gibt etliche Informationen zu dieser globalen Bewegung:

<https://laudatosimovement.org>

## "Alle sollen eins sein"

25. Internationaler Kongress von Renovabis



Der diesjährige Internationale Kongress Renovabis findet am 15. und 16. September 2021 zum Thema „Alle sollen eins sein“ statt mit dem Titel: Ökumene in Mittel- und Osteuropa – Aufgabe und Bereicherung“. Renovabis lädt dazu ein, den Kongress online im Livestream zu verfolgen und sich über die Chatmöglichkeit an der Diskussion beteiligen. Alle wichtigen Informationen zum diesjährigen Kongress finden Sie unter

<https://www.renovabis.de/mitmachen/internationaler-kongress-renovabis>

## Synodal Kirche sein

Vorbereitungsdokument zur Kirchlichen Versammlung von Lateinamerika



Die Katholische Kirche begibt sich weltweit in einen zweijährigen synodalen Prozess, der im Oktober 2021 starten und dann über mehrere Etappen mit einer weltweiten Konsultation

aller Getauften in eine Bischofssynode in Rom münden soll. Im November 2021 findet die erste kirchliche Versammlung dieses Prozesses in Lateinamerika und der Karibik statt. Dazu ist ein Vorbereitungsdokument erarbeitet worden, von dem Adveniat und Misereor überzeugt sind, dass darin nicht nur für Lateinamerika spannende Impulse ausgehen, sondern auch für die Kirchen in anderen Kontinenten - auch für uns in Deutschland. Deshalb haben Adveniat und Misereor dieses rund 40-seitige Dokument ins Deutsche übersetzt, ergänzt mit einem fünfseitigen Vorwort von Pirmin Spiegel (Misereor) und Michael Heinz (Adveniat).

PDF-Dateien dieses Vorbereitungsdokuments stehen zum Download auf [www.adveniat.de](http://www.adveniat.de) und [www.misereor.de](http://www.misereor.de) kostenfrei zur Verfügung.

## Impressum

Hgg.

Christoph Fuhrbach

Referat Weltkirche

Bischöfliches Ordinariat Speyer

Tel.: 06232/102365

[christoph.fuhrbach@bistum-speyer.de](mailto:christoph.fuhrbach@bistum-speyer.de)

Steffen Glombitza

Stabsstelle Umweltbeauftragter

Bischöfliches Ordinariat Speyer

Tel.: 06842/7060205

[umweltbeauftragter@bistum-speyer.de](mailto:umweltbeauftragter@bistum-speyer.de)

[Bestellen Sie hier diesen Newsletter](#)

Zur Abmeldung vom Newsletter klicken Sie [hier](#).